

PRESSEMITTEILUNG

Symmetrien und Preise

Neue Ausgabe der „Lise Meitner Lectures“ in Berlin

Berlin, 23. Oktober 2009 – Ein öffentlicher Vortrag der schwedischen Physikerin Cecilia Jarlskog steht im Mittelpunkt der diesjährigen „Lise Meitner Lectures“. Am 29. Oktober spricht sie im Berliner Magnus-Haus über die Bedeutung von Symmetrien in der Natur. Als weiterer Programmpunkt werden am 30. Oktober die Sieger des Schülerwettbewerbs „Auf den Spuren großer Entdeckerinnen“ ausgezeichnet.

Die nach der Kernphysikerin Lise Meitner benannte Veranstaltungsreihe wurde im vergangenen Jahr von der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) und der Österreichischen Physikalischen Gesellschaft ins Leben gerufen. Prominente Physikerinnen vorzustellen und junge Frauen für Physik zu begeistern, sind Zielsetzungen der „Lise Meitner Lectures“. Sie finden jährlich in Berlin und Wien statt.

Öffentlicher Vortrag

Die Schwedin Cecilia Jarlskog arbeitet unter anderem auf dem Gebiet der Teilchenphysik. Sie ist Professorin an der Universität Lund und war von 1989 bis 2000 Mitglied des Nobelpreiskomitees für Physik. Der Eintritt zu ihrem Vortrag (in englischer Sprache) ist frei: „Symmetries - Exact and Broken“, Donnerstag, 29. Oktober 2009, 18:30 Uhr, Magnus-Haus Berlin.

Preisverleihung

Weiterer Programmpunkt ist die Auszeichnung der Sieger des Schülerwettbewerbs „Auf den Spuren großer Entdeckerinnen“. Dem Aufruf, Arbeiten rund um Lise Meitner einzureichen, waren etwa 70 Berliner Jugendliche gefolgt. Die Preisträger werden am 30. Oktober, während einer Feier in der Freien Universität Berlin, vorgestellt (Institut für Chemie und Biochemie, Lise-Meitner-Hörsaal, Thielallee 63, 17:30 Uhr). Erster Preis ist eine Reise nach Wien.

Role-Model-Ausstellung

Programmpunkt der diesjährigen „Lise Meitner Lectures“ ist zudem eine Poster-Ausstellung über weibliche „Role Models“ aus der Physik. Die Ausstellung wird im Rahmen der Preisverleihung gezeigt und ist auch im Internet präsent. Speziell Schulen, Hochschulen und sonstigen



Bildungseinrichtungen bietet die DPG diese Ausstellung zum kostenlosen Download über die DPG-Website an.

Die „Lise Meitner Lectures“ sind Teil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten „Nationalen Pakts für Frauen in MINT-Berufen“.

Infos: www.lise-meitner-lectures.de

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG) ist die älteste und mit mehr als 57.000 Mitgliedern die größte physikalische Fachgesellschaft weltweit. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert den Erfahrungsaustausch innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte darüber hinaus allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. Website: www.dpg-physik.de
